juventus

Weiterbildung

Digital Collaboration Specialist

Professional Bachelor

Der eidg. Fachausweis für digitale Allrounder: Digitale Zusammenarbeit professionalisieren – von Kollaborationstools über Content Management bis zur Einführung neuer Arbeitsformen.



Ihre Vorteile

- Maximale Flexibilität
- Prüfungsfokus von Anfang an
- Exzellente Dozierende
- Möglichkeit zum Erwerb des Zusatzzertifikat «IPMA Level D-Projektmanagement»

Abschluss: Fachausweis

ab CHF 860 /Mt

Subvention 50%

Eckdaten

Abschluss:	Digital Collaboration Specialist mit eidg. Fachausweis
Dauer:	Fast Track – 2 Semester Classic – 3 Semester
Kosten:	inkl. Lehrmittel & Gebühren Classic – 3 Semester: CHF 5'085.– pro Semester CHF 860.– pro Monat Fast Track – 2 Semester: CHF 7'625.– pro Semester CHF 1'290.– pro Monat **bis zu 50% vom Bund subventioniert**
Standort:	FLOW: Online & 6-8x am JuveCampus City Hallwylstr. 71, 8004 Zürich
Starts:	Fast Track – 2 Semester: Start Frühling Classic – 3 Semester: Start Herbst
Zeitvarianten:	Montag, 17.15 - 21.30 Uhr Dienstag, 17.15 - 21.30 Uhr Samstag, 08.30 - 13.30 Uhr

Jetzt: Info-Events

regelmässig online & vor Ort

einfach anmelden

Wer bei uns lernt

Sie arbeiten bereits mit digitalen Tools – und wollen jetzt dafür sorgen, dass Ihr ganzes Unternehmen davon profitiert.
Diese ICT-Weiterbildung passt zu Ihnen, wenn Sie …

- in einer kaufmännischen, organisatorischen oder IT-nahen Funktion digitale Zusammenarbeit professionalisieren möchten
- als Projektleiter:in, Sachbearbeiter:in oder Teamlead Kollaborationstools und digitale Prozesse aktiv mitgestalten
- den Schritt zur anerkannten Fachperson für die digitale Transformation machen wollen – mit einem eidgenössischen Fachausweis, der in jeder Branche zählt
- Ihre Karriere in Richtung Wirtschaftsinformatik oder Digital Business weiterentwickeln möchten – berufsbegleitend und praxisnah

Was Sie für die Zulassung brauchen

Für die Zulassung zur eidgenössischen Berufsprüfung bringen Sie bis zur Prüfung eine der folgenden Voraussetzungen mit:

- Eine abgeschlossene Lehre als Kauffrau/-mann EFZ, Informatiker:in EFZ, Mediamatiker:in EFZ oder ICT-Fachfrau/-mann EFZ sowie mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Anwendung von ICT
- **oder** eine abgeschlossene Berufslehre mit Berufsmaturität, den Abschluss einer Fachmittelschule oder eines Gymnasiums und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Anwendung von ICT,
- **oder** eine abgeschlossene Berufslehre mit EFZ eines anderen Berufes und mindestens 4 Jahre Berufserfahrung in der Anwendung von ICT,
- **oder** mindestens 6 Jahre Berufserfahrung in der Anwendung von ICT.

Eine Zulassung zur Berufsprüfung kann nur die Prüfungsorganisation examen.ch selbst erteilen. Die Zulassungsprüfung muss dafür von den Studierenden selbst beantragt werden, Juventus darf das nicht für Sie übernehmen. Vorabklärungen sind über die Website von ICT Berufsbildung Schweiz möglich. Wir beraten Sie gerne.

Was Sie lernen

Der Lehrgang basiert vollständig auf den Vorgaben der eidgenössischen Berufsprüfung der Prüfungsorganisation: examen.ch und ist in drei Stufen gegliedert:

Basic Level – Sie erwerben die zentralen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik und legen damit den Grundstein für Ihre weitere Entwicklung.

Professional Level – Sie vertiefen Ihr Wissen gezielt und entwickeln weiterführende Kompetenzen für anspruchsvolle berufliche Aufgaben im Umfeld der Wirtschaftsinformatik.

Expert Level – Der Fokus liegt auf praxisnaher Anwendung und themenspezifischer Vertiefung – stets mit Blick auf die Anforderungen der eidgenössischen Berufsprüfung.

Modulübersicht:

- Digitale Kollaboration
- Digitale Kanäle und Werkzeuge situativ auswählen
- Content für digitale Medien produzieren
- Digitale Kanäle bewirtschaften und optimieren
- Lernsequenzen entwickeln
- Interaktive Treffen planen und durchführen
- Interaktionen benutzerzentriert gestalten
- Daten analysieren und auswerten
- Veränderungsprozesse initiieren und begleiten
- Servicelandschaft für digitale Kollaboration pflegen
- Innovationen und Trends beobachten und bewerten
- Projekte planen, führen und überwachen
- Problemlösungszyklus effizient anwenden
- Verfassen und präsentieren von schriftlichen Arbeiten

Abschluss & Anerkennung

Sie schliessen diese Weiterbildung nach Bestehen der eidg. Beufsprüfung mit dem Titel «Digital Collaboration Specialist mit eidgenössischem Fachausweis (FA)» ab.

Anerkennung

- Dieser Fachausweis ist ein eidgenössisch anerkannter Titel der Höheren Berufsbildung – branchenübergreifend gültig
- Zusatzabschluss: IPMA Level D (Projektmanagement-Zertifikat), Internes Diplom bei Juventus nach bestandener Simulationsprüfung
- integriertes IREB Zertifikat

Eidgenössische Fachausweise tragen seit 2026 den Titelzu-satz «Professional Bachelor» (Parlamentsbeschluss Dezember 2025)

Anschluss

Logische nächste Weiterbildungsschritte wären:

- HF Wirtschaftsinformatik (Dipl. Wirtschaftsinformatiker:in HF)
- HF Wirtschaft (Dipl. Betriebswirtschafter:in HF)

Kosten

Preise inklusive Lernmedien und Gebühren.
Classic (3 Semester):
CHF 5’085.– pro Semester
CHF 860.– pro Monat

Fast Track (2 Semester):
CHF 7’625.– pro Semester
CHF 1’290.– pro Monat
Total: CHF 15’250.– (CHF 15’480.– bei Monatszahlung)
Ihr Preis nach 50 % Bundessubvention: ab CHF 7’625.–

Subvention

Auf Antrag beim Bund erhalten Sie bis zu 50 % der Lehrgangskosten als Bundessubvention zurückerstattet. Voraussetzung: Sie treten zur eidgenössischen Berufsprüfung an – unabhängig vom Prüfungserfolg. Externe Prüfungsgebühren sind nicht inbegriffen.

Vorteile bei Juventus

- Fast Track in nur 2 Semestern: Die meisten Anbieter bieten diesen Lehrgang nur in 3 Semestern an – Juventus bietet zusätzlich die Fast-Track-Variante. Beide führen zum gleichen eidgenössischen Fachausweis.
- Juventus FLOW: Flexibles Studienmodell aus Online-Unterricht, Praxis-Workshops vor Ort und begleitetem Selbststudium – so bleiben Sie berufsbegleitend zu 100 % berufstätig.
- Mehrere Zeitmodelle zur Auswahl
- Prüfungsfokus ab Tag 1: Gezielte Vorbereitung auf die eidgenössische Berufsprüfung mit Simulationsprüfung, Workshops und strukturiertem Prüfungstraining.
- Mentoring für die Projektarbeit: Für Ihre schriftliche Projektarbeit erhalten Sie frühzeitig individuelle Unterstützung durch erfahrene Expert:innen.
- Dozierende aus der Praxis: Fachpersonen, die Kollaborationstools, Content Management und digitale Transformation aus dem eigenen Berufsalltag kennen.
- Moderne Infrastruktur: Workshops im neuen JuveCampus City in Zürich, Online-Unterricht via MS Teams.

FAQ

Ich arbeite 100 % – passt diese Weiterbildung trotzdem in meinen Alltag?
Ja. Das FLOW-Studienmodell ist für Berufstätige gemacht. Der Online-Unterricht findet abends, am Mittwochnachmittag oder samstags statt – Sie wählen.

Nur alle sechs bis acht Wochen kommen Sie für einen Praxis-Workshop nach Zürich. Ihr Berufsalltag bleibt intakt.

Was unterscheidet den Digital Collaboration Specialist vom AI Business Specialist?
Der Digital Collaboration Specialist fokussiert auf Kollaborationstools, Content Management und die Befähigung von Teams – also das «Wie» der digitalen Zusammenarbeit. Der AI Business Specialist konzentriert sich auf die strategische Integration von Künstlicher Intelligenz. Beide sind eidgenössische Fachausweise, die sich ergänzen – und Juventus bietet beide an.

Digitalisierung ist ja eigentlich ein alter Hut, braucht es den Lehrgang in Zeiten von KI noch?
Wir beobachten eine starke Nachfrage in Richtung KI-Weiterbildungen. Die Leute interessieren sich sehr für KI-Kompaktkurse oder für den Fachausweis AI Business Specialist.

Die Inhalte des Digital Collaboration Specialist bleiben jedoch absolut relevant – gerade digitale Zusammenarbeit, M365 und Prozessdigitalisierung sind in Unternehmen fest etabliert und bilden oft die Grundlage, auf der neue Technologien wie AI überhaupt erst sinnvoll eingesetzt werden können. Die digitalen Skills sind dabei in Unternehmen und Teams noch immer nicht gleich verteilt. Um das zu verändern braucht es Digital Collaboration Specialists.

Brauche ich einen IT-Hintergrund?
Nicht zwingend. Der eidgenössische Fachausweis richtet sich auch an Personen mit kaufmännischem oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund. Entscheidend ist Berufserfahrung in der Anwendung von ICT – und die Motivation, die digitale Transformation in Ihrem Unternehmen aktiv mitzugestalten.

persönliche Beratung



Alessandro Podavini
043 268 26 09
alessandro.podavini@juventus.ch

Jetzt Beratungstermin vereinbaren →

juventus

Die Stiftung Juventus Schulen
Seit mehr als 100 Jahren steht die Stiftung Juventus Schulen für qualitativ hochstehende, zeitgemässe Aus- und Weiterbildungen und ist heute einer der grössten privaten Bildungsanbieter der Stadt Zürich und Berufsfachschule für MPA und TPA mit kantonalem Auftrag.

Als moderner Bildungspartner begleitet Juventus Jugendliche und Erwachsene auf ihrem Weg zum Erfolg. Die übergeordnete Stiftung trägt heute für über 2'300 Lernende und Studierende Bildungsverantwortung.

Unsere Geschichte
Den Grundstein für die Erfolgsgeschichte der Juventus Schulen legte das 1918 gegründete «Institut Juventus», ein Tagesgymnasium, welches Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Maturität und den erfolgreichen Sprung an die Eidgenössisch Technische Hochschule (ETH) vorbereitete.

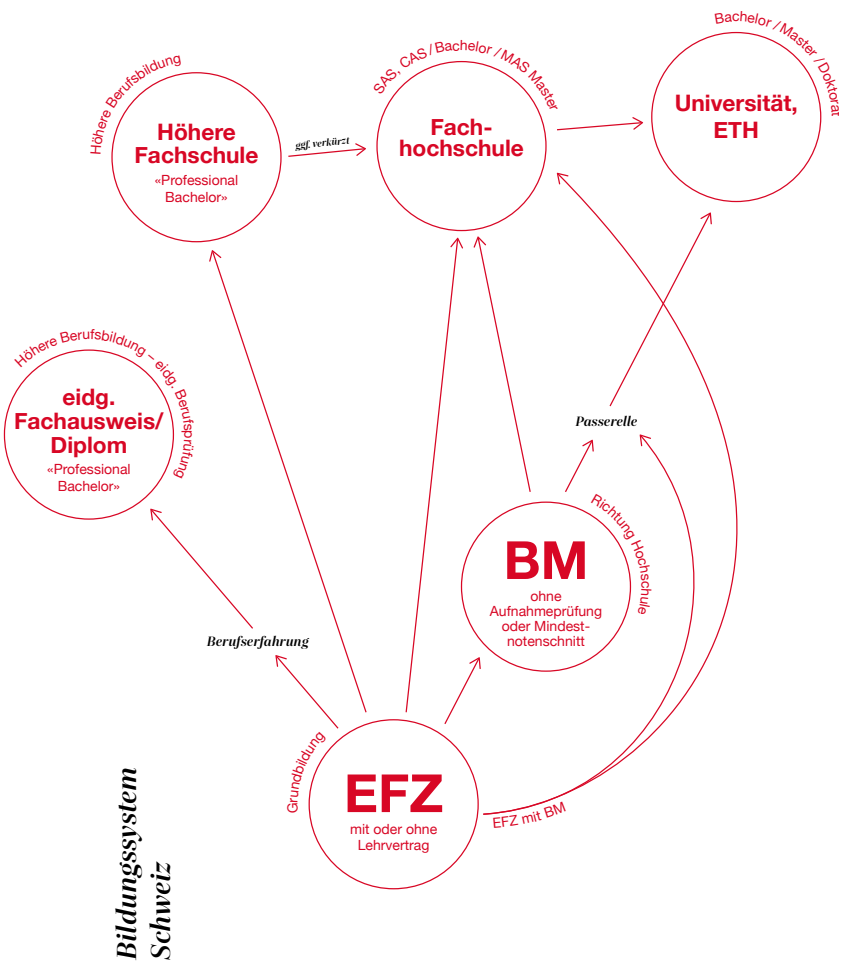
Unsere Mission
Juventus begleitet und fördert Jugendliche und Erwachsene auf ihrem individuellen Bildungsweg.

Dabei bieten wir unseren Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten kontinuierlich zu erweitern und ihre berufliche Zukunft aktiv zu gestalten.

Unser gesamtes Team arbeitet täglich daran, eine zeitgemässe, dynamische und inspirierende Lernumgebung zu schaffen, die jeden Menschen als Persönlichkeit wahrnimmt.

Bei Juventus finden Sie ein multidisziplinäres, modernes Bildungsangebot, das – ausgerichtet auf Bedürfnisse der Teilnehmenden und des Arbeitsmarkts – stetig weiterentwickelt wird.

Zertifiziertes Managementsystem SQS ISO 21001



Stiftung Juventus-Schulen
Hallwylstrasse 71, 8004 Zürich

juventus.ch

Freude am Erfolg

Stand: 2026.11 | Änderungen & Irrtümer vorbehalten